

2. Generalversammlung Verein Kulturfläck Beromünster –

8. Juli 2021, 19.30 Uhr, Gartensaal der Kustorei

Anwesend: Simon Meyer (Präsident), Claude Caviglia, Werner Furrer, Bernadette Hischier, Petra Meyer, Nathalie Wey (alle Vorstand) sowie elf Vereinsmitglieder

Entschuldigt: Gabriela und Pit Bonin, Manuel Menrath / Haus zum Dolder, Tommy Herzog

Traktanden

- 1. Begrüssung
- 2. Protokoll vom 15. Mai 2018 (1. Generalversammlung)
- 3. Rückblick des Präsidenten
- 4. Veränderungen im Vorstand (mit Wahlen, Mitgliederstand 30. Juni 2021: 47)
- 5. Neues Erscheinungsbild
- 6. Finanzen (Rechnungsbericht, Budget, Revisionsbericht)
- 7. Ausblick und nächste Veranstaltungen
- 8. Varia

1. Begrüssung

Simon begrüsst die anwesenden Mitglieder zur 2. Generalversammlung des Vereins Kulturfläck und dankt Regina und Peter Suter für das Gastrecht im Gartensaal der Kustorei sowie dem Orga-Team für die Organisation. Aufgrund der Pandemie konnte die GV letztes Jahr nicht abgehalten werden.

2. Protokoll der 1. Generalversammlung 2019

Das Protokoll der 1. Generalversammlung, verfasst von Werner Furrer, wird per Akklamation genehmigt und herzlich verdankt.

3. Rückblick des Präsidenten

Zum Kulturjahr 2020 merkt Simon Meyer an, dass selten so viel über Kultur gesprochen wurde wie in der Pandemie. Zahlreiche kleine kreative Projekte schossen aus dem Boden, während Corona für viele Kulturbetriebe das Aus bedeutete.

Auch für den Kulturfläck Beromünster war nach dem sehr erfolgreichen Konzert von Scéalta im Januar 2020 erst mal Schluss mit Veranstaltungen. Entsprechend hat sich auch finanziell nicht viel getan. Wir waren aber nicht ganz untätig: So entstand im Hintergrund das neue Erscheinungsbild und der Vorstand traf sich zu mehreren Sitzungen.

Wichtig: Der Verein Kulturfläck versteht sich als Mitmach-Verein. Entsprechend regt der Präsident die Mitglieder an, sich aktiv zu beteiligen und sich einzubringen.

4. Veränderungen im Vorstand (mit Wahlen)

Anpassungen

Der Präsident schlägt folgende Anpassungen im Vorstand vor:

Ämterrotation: Die Ressorts der Vorstandsmitglieder (Präsidium, Aktuariat, Kasse)
 wechseln jährlich; eine «Amtsdauer» läuft also von GV zu GV.



Das Präsidium teilen sich zwei Vorstandsmitglieder für zwei Jahre, wobei eine Person den Vorsitz hat und die zweite «elect» ist.

Die Kasse und das Aktuariat k\u00f6nnen auch l\u00e4nger als ein Jahr in gleicher Hand bleiben –
dies, um insbesondere bei Kassier/Kassierin eine gewisse Kontinuit\u00e4t zu haben.

Beschluss: Nach einigen Erläuterungen zu den vorgeschlagenen Änderungen sind die Mitglieder einstimmig (zur Ämterrotation eine Enthaltung) einverstanden mit diesen Regelungen.

Wichtig: Des Weiteren wird der Vorstand seine Sitzungen künftig den Mitgliedern per E-Mail ankündigen und für alle öffnen und begrüsst es sehr, wenn jemand «reinschnuppert» und mittut.

Austritte

Bernadette Hischier und Werner Furrer haben ihren Rücktritt aus dem Vorstand bekannt gegeben. Mit einem kleinen Präsent wird das Engagement der beiden Gründungsmitglieder gewürdigt und verdankt.

Eintritte, Ämterrochaden und Wahlen

Neu für den Vorstand gewonnen werden konnten Anita und Herbert Müller, Beromünster; sie teilen sich einen Vorstandssitz.

Als Co-Präsidentinnen stellen sich Nathalie Wey und Petra Meyer zur Verfügung und lösen Simon Meyer ab, der neu in das Amt des Kassiers wechselt. Claude Caviglia stellt sich für ein weiteres Jahr als Vorstandsmitglied zur Wahl.

Beschluss: Die bisherigen und die neuen Vorstandsmitglieder werden per Akklamation (wieder-)gewählt.

5. Neues Erscheinungsbild

Wie erwähnt haben wir letztes Jahr von Grafiker Sepp de Vries ein neues Erscheinungsbild entwerfen und umsetzen lassen, das Claude Caviglia und Sepp kurz vorstellen (siehe dieses Briefpapier). Ebenso entsteht zurzeit ein dem Erscheinungsbild angepasster Webauftritt.

6. Finanzen

Nathalie Wey stellt die Rechnung vor und erläutert auf Anfrage einige Positionen. Dank der erfolgreichen Köhler-Woche 2019 sind wir im Plus, obwohl im Jahr 2020 keine Mitgliederbeiträge erhoben wurden und das neue Erscheinungsbild einen Betrag gekostet hat. Der Konto- und Kassenbestand beträgt am 8. Juli 2021 CHF 5777. Herbert Müller hat als Revisor die Rechnung geprüft und für korrekt befunden. Er stellt den Antrag an die GV, Decharge zu erteilen.

Beschluss: Die Decharge-Erteilung erfolgt einstimmig.

7. Ausblick

Die nächste definitive Veranstaltung ist am 28. Oktober 2021 die kabarettistische Lesung mit Bänz Friedli im Stiftstheater.



Allenfalls gibt es im Herbst ein kleines Fest in erster Linie für die Kulturfläckler. Im November ist ein Erzählabend im Gartensaal der Kustorei vorgesehen (noch nicht definitiv).

Claude Caviglia stellt den Verein Cinemagie, Partner des Kulturfläcks, kurz vor. Cinemagie zeigt seit ein paar Jahren jeweils im Stiftstheater oder im Gartensaal der Kustorei pro Jahr rund drei bis vier Filme aller Art auf Grossleinwand. Derzeit läuft die Planung für einen Filmabend noch in diesem Jahr.

8. Varia

Seitens der Mitglieder sind keine Varia eingegangen.

Simon Meyer nutzt die Gelegenheit, noch einmal zu betonen, dass Ideen und Engagement gefragt sind: Wer Lust hat, eine Veranstaltung zu organisieren, hat den Lead und wird vom Verein und vom Vorstand nach Kräften unterstützt.

Beromünster, 31. Juli 2021

Für das Protokoll: Petra Meyer